

Marktplatz der Ideen

Unsterbliche Ideen für ewiges Leben

24. Juni 2021, 10:00 - 16:00 Uhr
online aus dem Schader-Forum Darmstadt



Was ist eine Idee?

Wir wissen nicht, ob es ewige Ideen oder Ideen für die Ewigkeit gibt. Aber jede Idee ist erst einmal ein Kandidat dafür – sie könnte, wenn wir wollten, für alle Ewigkeit gut sein. Keine Kommentare, Meinungen, Argumente, Interessensbekundungen – Ideen nennen keine bestimmten Personen oder historischen Umstände, sie enthalten nichts, was sie allzu offensichtlich an eine Zeit oder einen Ort bindet.

Aufklärung ist der Ausgang des Menschen aus der selbstverschuldeten Unmündigkeit. (Immanuel Kant)

Morgenstund hat Gold im Mund.

Nichts macht Sinn in der Biologie außer im Licht der Evolution. (Dobzhansky)

Eine Idee ist selten die eigene und manche sind so weit verbreitet, dass sie gar keinen Autor*innen mehr haben. Von Memen war da schon die Rede, die sich wie die Gene egoistisch fortpflanzen, in den Gehirnen festsetzen. Gilt für Meme, was für Gene gilt, dass sie variieren, mutieren und Anpassungen erzeugen, die die Fitness erhöhen?

Gedanken also, vielleicht Aphorismen, Maximen, Sprüche – frei nach dem Motto von Friedrich Schlegel: „Ein Fragment muss gleich einem kleinen Kunstwerk von der umgebenden Welt abgesondert und in

sich selbst ganz vollendet sein wie ein Igel.“ Also auch stachelig wie ein Igel, und eigensinnig? Ideen sind kurz, kommen in der Größenordnung eines einzigen Einfalls oder Gedankens. Und wir kommen ohne Literaturangaben, Quellenhinweise aus, denn: Die Idee spricht für sich selbst.

Auf dem „Marktplatz der unsterblichen Ideen für ewiges Leben“ kommen Kunstwerke, Vorträge, Filme und Musik zusammen, um sich aus ganz verschiedenen Blickrichtungen mit der Idee der Ewigkeit auseinanderzusetzen. Die Schader-Stiftung und die Technische Universität Darmstadt laden zu einer Veranstaltung mit dem Ziel der Wissenschaftskommunikation und einem spielerischen Wettbewerb, der zu einem intellektuellen Abenteuer einlädt.

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Projekts „Eternal Cell“ der Förderlinie „Leben!“, das von der VolkswagenStiftung unterstützt wird. Hintergrund und Anlass für diese Auseinandersetzung bietet ein biowissenschaftliches Forschungsvorhaben der Technischen Universität Darmstadt gemeinsam mit der Max-Planck-Forschungsstelle für die Wissenschaft der Pathogene, in dem Zellen ohne Replikation hergestellt werden. Untersucht wird unter anderem ob solche Zellen potentiell ewig leben.

Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.schader-stiftung.de/EwigesLeben

Programm

- 10:00 – 10:10 Uhr **Begrüßung**
Dr. Christof Eichert, Schader-Stiftung
- 10:10 - 10:50 Uhr **Einführung in den Tag / Projekt-App „ewige Ideen“**
Prof. Dr. Alfred Nordmann, Technische Universität Darmstadt
Prof. Dr. Johannes Kabisch, Technische Universität Darmstadt
- 10:50 - 11:00 Uhr **Ideenpause**
Prof. Dr. Johannes Kabisch, Technische Universität Darmstadt
- 11:00 - 12:00 Uhr **Sneak-Peak auf die Ewigkeit**
Kurzvorstellung der Impulse mit Gespräch
Dr. Wolfram Knauer, Jazzinstitut Darmstadt
Dr. Markus Schmidt und Sandra Youssef, Biofaction, Wien
Beate Fischer-Schlappa, Kunsttherapeutin auf der Palliativstation, Agaplesion-Elisabethenstift Darmstadt
Prof. Dr. Lisa Niederreiter, Bildhauerin, Frankfurt am Main
Kathrin Redmann, SAP SE, Walldorf
- Moderation: *Prof. Dr. Alfred Nordmann, Technische Universität Darmstadt*
- 12:00 - 12:50 Uhr **Parallele Sessions: Session 1**
- Diabesprechung**
Nyx, Denkmäler für alle
Prof. Dr. Lisa Niederreiter, Bildhauerin, Frankfurt am Main
- Film und Diskussion**
Bird Lives – Zur Unsterblichkeit in der Musik
Dr. Wolfram Knauer, Jazzinstitut Darmstadt
- Workshop**
Ewiges Leben durch nachhaltige Innovationen
Katrin Redmann, Global Lead Innovation Portfolio SAP NextGen, SAP SE, Walldorf
- 12:50 - 13:00 Uhr **Ideenpause**
Prof. Dr. Johannes Kabisch, Technische Universität Darmstadt

13:00 - 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 - 14:50 Uhr **Parallele Sessions: Session 2**

Memento Mori - Erfahrungen im Grenzbereich

Erst einmal sterben – dann sehen wir weiter

Beate Fischer-Schlappa, Agaplesion-Elisabethenstift Darmstadt

BIO·FICTION Film World Café – die Neurotech Edition

Die Zukunft des Körpers im Zeitalter der Neurotechnologie.

Dr. Markus Schmidt und Sandra Youssef, Biofaction, Wien

14:50 - 15:00 Uhr **Ideenpause und künstlerische Auswertung**

Prof. Dr. Johannes Kabisch, Technische Universität Darmstadt

Florian Stenschke, Ideenschreiber

15:00 – 15:30 Uhr **Vortrag**

Über die Schwierigkeiten, unsterblich zu werden und ewig zu sein.

Prof. Dr. Birger Priddat, Private Universität Witten / Herdecke

15:30 – 16:00 Uhr **Abschlussdiskussion im Plenum**

Moderation: *Prof. Dr. Alfred Nordmann, Technische Universität Darmstadt*

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Gesamtmoderation: *Laura Pauli, Schader-Stiftung*